



**Deutsche Gesellschaft  
für Innere Medizin e.V. ®**

Patiententag der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM)  
in Zusammenarbeit mit der Stadt Wiesbaden am Samstag, den 7. April 2018 in Wiesbaden

**Der zwölfte Patiententag in Wiesbaden**

## **Informationstag für Patienten – Aktiv älter werden**

**Wiesbaden, März 2018 - Die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V. (DGIM)**

**veranstaltet auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Stadt Wiesbaden einen Patiententag, um ihren Bürgern aktuelles medizinisches Wissen des 124. Internistenkongresses direkt zugänglich zu machen. Der Fokus des Informationstags liegt in diesem Jahr auf der Altersmedizin: Denn Aufklärung und Prävention im Alter, zum Beispiel zu medizinischen Notfällen, werden angesichts des demographischen Wandels immer wichtiger. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 7. April 2018, im Rathaus Wiesbaden (Schlossplatz) statt, der Eintritt ist kostenlos. Bei der Pressekonferenz am Mittwoch, den 4. April informieren Experten der DGIM vorab darüber, was Besucher beim Patiententag erwartet.**

Älterwerden stellt für viele Menschen eine Herausforderung dar. Doch mit der Unterstützung durch Angehörige, Freunde und Ärzte lässt sich der Alltag im Alter leichter gestalten. Deshalb ist es besonders wichtig, dass alle Beteiligten gut informiert sind und miteinander kommunizieren. „Der Patiententag der DGIM bietet ein hervorragendes Forum, das sich nicht nur an alte oder kranke Menschen richtet, sondern auch an jene, die mit Erkrankten in ihrem Umfeld zu tun haben oder einfach gesundheitsbewusst sind“, sagt Dr. med. Norbert Schütz, der langjährige Organisationsleiter des Patiententags. Eine umfangreiche Vortragsreihe informiert zum Umgang mit altersbedingten Krankheiten in alltäglichen Lebenssituationen, Thema sind zudem medizinische Notfälle im Alter. „Durch aktive Prävention und medizinische Informationen können Ärzte den Betroffenen vorhandene Ängste nehmen“, sagt Dr. Schütz.

Ein weiterer Faktor, der im Alltag von alternden Menschen einen hohen Stellenwert einnimmt, ist die Mobilität. „Durch ausreichend Bewegung kann vielen altersbedingten Krankheiten vorgebeugt werden“, sagt auch Privatdozentin und Sportwissenschaftlerin am Institut für Biomedizin des Alterns in Nürnberg, Dr. phil. Ellen Freiburger, die beim Patiententag im Obergeschoss des Rathauses eine Schrittanalyse anbietet, die anhand der Schrittmuster bei unterschiedlichen Bedingungen der Probanden prüft, ob bereits ein erhöhtes Sturzrisiko besteht.



**Deutsche Gesellschaft  
für Innere Medizin e.V. ®**

Neben den Vortragsreihen findet auch die Verleihung des Förderpreises für Selbsthilfegruppen durch die Marion und BerndWegenerStiftung Mainz statt. Die Auszeichnung geht an besonders engagierte Selbsthilfegruppen aus dem medizinischen Bereich. Ein weiteres Programm-Highlight wird die Aufführung des Theaterstücks „Die Spenderniere“ sein, die sich mit dem Thema Organtransplantation befasst. Programm und Highlights des Patiententags stellen zudem Experten der DGIM bei einer Pressekonferenz am Mittwoch, den 4. April vor. Vertreter der DGIM und der Stadt Wiesbaden bieten einen Überblick über die behandelten Themen.

Das vollständige Programm zum Patiententag finden Interessierte [hier](#).

*– Bei Abdruck Beleg erbeten –*

**Kontakt für Journalisten:**

Pressestelle DGIM

Janina Wetzstein

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-457

Fax: 0711 8931-167

E-Mail: [wetzstein@medizinkommunikation.org](mailto:wetzstein@medizinkommunikation.org)

[www.dgim.de](http://www.dgim.de) | [www.facebook.com/DGIM.Fanpage/](https://www.facebook.com/DGIM.Fanpage/) | [www.twitter.com/dgimev](https://www.twitter.com/dgimev)

[www.dgim2018.de](http://www.dgim2018.de)